Siftorifd-topographifde Befdreibung

Stockholm,

mit 12 malerischen Unfichten nach ber Ratur auf: genommen von Tollin, lithographirt von Barbh & Co. in Stockholm.

Die Unfichten find folgende:

I. Stodholm vom Malarfee gefehen.

II. Stodholm vom Meere aus gefeben.

- III. Der Brunkebergs : Markt und die Malmskilnade Strafe.
- IV. Der Mitterhausmarkt mit bem Ritterhause.

V. Der große Martt mit ber Borfe.

VI. Das fonigl. Posthaus.

VII. Das Konigl. Schloß und Die Statue Guftav III.

VIII. Die Biffenfchafts: Utademie.

- IX. Die Schiffsbrude mit ber Bank und bem Bollhaufe.
- X. Die Ratharinenfirche und die fubliche Borftadt.

XI. Sauptfagade des Ronigl. Schloffes.

XII. Die Morrbrude und der Buftav Udolfe Markt.

[4088.]

Unzeige.

Bir haben für

J. C. Lavater's Physiognomische Fragmente

gur Beforderung der Menfchenkenntnig und Menfchenliebe. Berturgt herausgegeben

Joh. Mt. Armbrufter

4 ftarte Detav=Bande mit mehr als 300 fconen

Rupfern (früherer Labenpreis 5 .f 15 Ryl ober 9 fl. 42 fr. Rhein.)

ben ermaßigten Labenpreis von 2 . 221/2 Ref ober 4 fl. 51 fr. Rhein. nunmehr feftgefest.

Dbiges Bert burfte ben vielen Berehrern biefes ausgezeich= neten Mannes um fo will tommener fein , ba gu folchem bil= ligen Preis noch feine fo reichhaltige und mit fo vielen gum Texte burchaus nothwendigen Rupfern verfebene Musgabe bis jest geboten mu be.

Bir empfehlen diefelbe unferen Berren Collegen gur ge= neigten thatigen Bermendung, und erfuchen Gie, Eremplare à cond. von Leipzig zu verlangen. Bom Ladenpreife geben wir 1/3 Rabatt, gegen baar erlaffen wir es gu I Thir. 15 Ngr. netto.

Binterthur, im Juli 1842.

Steiner'sche Buchhandlung.

[4089.] Das bisher durch Herrn E. Fleischer commissionsweise debitirte Werk:

Schiebe, die Lehre von den Handelsgesellschaften etc. gr. 8. Leipz. 1841. br.

habe ich von dem Verfasser käuflich übernommen und ist von jetzt an nur durch mich zu beziehen. Den Preis habe ich auf 2 , ord (bisher 21/2 , m. 25 % Rab.) festgesetzt und ersuche dafür um thätige Verwendung.

Leipzig, 27. Juli 1842.

Otto August Schulz.

[4087.] Bei C. G. Frige in Stockholm ift fo eben er: [4090.] Bei &. Beif in Stettin erfchien fo eben und wurde an die Sandlungen, welche Rova annehmen, verfandt: Palmie, E. M., Das fundlich große Geheim= niß: Gott geoffenbart im Sleifd. Funfzehn Predigten über die Evangelien und Epifteln der Abvents: und Weihnachtszeit. netto 221/2 De (18 gg.).

Brieger (Lehrer), Jedes Ding hat 2 Geiten. Chrift-

liche Erzählungen: baar 71/2 De (6 ggf).

Stettin, 21. Juli 1842.

L. Weiß.

Geluche non Buchern, Mulikalien u. f. m.

[4091.] Der Berein fur Biteratur u. Runftin birfc: berg fucht unter vorheriger Preisangrige:

1 Lachmann de fontibus histor. Livii comment. I. II. (Göttingen, Dietrich 1822 u. 1828.)

[4092.] Ferb. Sirt fucht jum ermäßigten Preife unter Ungeige :

1 Rrunis, oet. tedyn. Encyclopabie. 126 - 179. Band.

[4093.] Juftus Raumann in Dresben fucht billig unter porheriger Preisanzeige:

1 Jung (Stilling), bas Beimweh. 5 Bbe.

Scenen a. b. Geifterreiche.

1 Luthers Werke, h. v. Balch, cpl.

[4094.] Eb. Mever in Cottbus fucht gegen baar:

1 Stunden der Undacht in 1 Bbe., neuefte Musgabe. 1. Abthl. apart.

[4095.] Friedr. Fleifcher in Leipzig fucht unter vorheris ger Preisanzeige:

1 Gewerbeblatt fur bas Ronigreich Sachfen. 1. und 3. Jahrgang.

[4096.] & Michelfen in Beipgig fucht billig und bittet um vorherige Preisanzeige :

Ploucquet Litteratura medica. 4. compl. Cotta. Supplementbd. Steinkopf. do. Ludwig Scriptores neurologici. 4. cplt. Brockhaus.

[4097.] Braumutter & Seibel in Bien fuchen unter gef. Preisanzeige :

1 3fcode, Erheiterungen 1820. 1. 6. Seft.

1 Gartenzeitung 1831. (Puftet.)

- 1 Jadich, Jahrbuch (Leitmerit), alle Jahrgange bis
- 1 Bichode, Dichtungen. 4. Muflage. 1-4. Banb. 1 Souvestre Rouge & noir. 2 vol. Parifer Musg.
- 1 Galantes u. curiofes Frauenzimmerlericon. (Gleditfc)?)
- Grun, der lette Ritter (Sallberger), neuefte Musg.

Reinberg, Deftillateur.

1 Ditichaft, Gefundheitskatechismus 1841?

[4098.] C. M. Sartleben in Defth fucht:

1 Eine osmanisch-türkische Chrestomathie in orientalischen Characteren, in Prosa und Versen nebst deutscher Uebersetzung. 135 *